

Medienmitteilung vom 3. März 2021

7. März 2021 – Tag der Kranken

Menschen mit Demenz stehen mitten im Leben

«Verletzlich, aber stark» – so lautet das Motto des diesjährigen Tags der Kranken. Diese Aussage gilt auch für die aktuell rund 144'300 Menschen in der Schweiz, die an Demenz erkrankt sind. Zusätzlich verlangt die aktuelle Pandemie von ihnen und ihren Angehörigen viel ab. Umso wichtiger ist es, dass sie auf Unterstützung von Fachpersonen und die Angebote von Alzheimer Schweiz und den kantonalen Sektionen zählen können, um ihre Resilienz zu stärken.

Menschen mit Alzheimer oder einer anderen Demenzform sind im Verlauf ihrer Erkrankung zunehmend mit Einschränkungen konfrontiert. Weil Nervenzellen im Gehirn absterben, lässt die Erinnerungsfähigkeit allmählich nach: So erinnern sich Demenzerkrankte beispielsweise nicht mehr an eine Abmachung, die sie am Vortag getroffen haben. Auch fällt es manchen Betroffenen zunehmend schwer, sich räumlich und zeitlich zu orientieren. Für gewohnte Alltagstätigkeiten benötigen sie irgendwann Unterstützung. Das Nachlassen der früheren Fertigkeiten verunsichert Demenzerkrankte gleichermassen wie ihre Angehörigen. Erschwerend kommt während der Pandemie hinzu, dass wohltuende Gewohnheiten wie etwa Aktivitäten mit Gleichbetroffenen, der Besuch eines Tagesangebot oder in einem Pflegeheim nicht mehr oder nur eingeschränkt möglich waren bzw. sind.

Soziales Umfeld als tragende Stütze

Eine Demenzerkrankung beeinflusst auch die Psyche. Für Menschen mit Demenz und ihr Umfeld ist es daher wichtig, einen guten Umgang mit der Erkrankung zu finden und die noch vorhandenen Ressourcen ausschöpfen zu können. Vor allem Kontakte zu Menschen mit einem ähnlichen Schicksal und der Austausch mit Fachpersonen sind wichtige Kraftquellen.

Die eigene Resilienz zu stärken ist zentraler Bestandteil aller Angebote von Alzheimer Schweiz und ihren 21 kantonalen Sektionen: Das nationale Alzheimer-Telefon ebenso wie die Gesprächsgruppen, als auch die geselligen Veranstaltungen tragen dazu bei, dass sich sowohl Menschen mit Demenz als auch betreuende und pflegende Angehörige ihrer Ressourcen bewusst werden. Diese zu kennen und nutzen zu können, stärkt das Selbstvertrauen, den Alltag auch mit einer Demenzerkrankung gut gestalten zu können.

Mehr Informationen:

- [Alzheimer-Telefon: 058 058 80 00](#)
- [Angebote von Alzheimer Schweiz](#)
- [Kantonale Sektionen](#)

Weitere Auskünfte:

Jacqueline Wettstein, Leiterin Kommunikation
Tel. 058 058 80 41, Mobile 079 462 20 69
jacqueline.wettstein@alz.ch

Alzheimer Schweiz

Gurtengasse 3
3011 Bern
www.alz.ch

ist ein gemeinnütziger Verein mit über 10 000 Mitgliedern und rund 130 000 Gönnerinnen und Gönnern. Die Organisation ist in jedem Kanton mit einer Sektion vertreten. Seit über 30 Jahren unterstützt Alzheimer Schweiz kompetent Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Fachpersonen aus der Pflege und Betreuung.